

Begrüßung (durch die Firmkandidaten)

Sehr geehrter Herr Bischof! Lieber Herr Pfarrer Josef!

Seit Oktober treffen wir einander wöchentlich mit unseren Firmbegleitern um uns auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten. In dieser Zeit sind wir zu einer richtig guten Gruppe zusammen gewachsen.

In den Vorbereitungsstunden beschäftigten wir uns intensiv mit der Botschaft von Jesus, welche uns zum Leben im Glauben ermutigen möchte.

Unser Jahresthema war: „Mut zu mir – Mut zum Glauben“ und unser Altarbild zeigt die Individualität und Vielseitigkeit unserer Persönlichkeiten und unseres Glaubens. Wir brauchen Mut, die Herausforderungen anzunehmen, das Leben zu meistern und uns für andere zu öffnen.

Wir brauchen aber auch den Mut zum Glauben. Mut, an einen Gott glauben, ihm vertrauen und hoffen, dass er das Gute für uns bereit hält und für uns da ist, speziell wenn wir ihn brauchen.

Wir haben in den Vorbereitungsstunden aber nicht nur anstrengend gearbeitet, ein Wochenende miteinander verbracht und viel diskutiert, sondern auch viel gelacht. Es war für uns alle eine schöne Zeit.

In einer Vorbereitungsstunde hat jeder von uns einen Brief an Sie, Herr Bischof, geschrieben und sich darin kurz vorgestellt.

Wir haben aufgeschrieben welche Fragen uns beschäftigen und warum wir gefirmt werden möchten.

Wir Firmlinge haben uns darüber gefreut, dass es Ihnen wichtig ist, etwas über uns zu erfahren und uns kennen zu lernen.

Wir freuen uns auch, dass Sie diesen Gottesdienst mit uns feiern und uns das Sakrament der Firmung spenden.

Kyrie

Herr Jesus, du hast uns versprochen, dass du immer bei uns bleiben wirst. Trotzdem fühlen wir uns manchmal allein.

Vertrauen wir dir und lassen wir deinen Geist in uns wirken?

Herr erbarme dich.

Herr Jesus, dein Heiliger Geist soll uns ermutigen, von dir und der Liebe Gottes zu erzählen. Manchmal nehmen unsere Zweifel überhand.

Vertrauen wir ihm und reden wir darüber?

Christus erbarme dich.

Herr Jesus, dein Heiliger Geist wirkt auch unter uns.

Vertrauen wir ihm und öffnen wir ihm und anderen Menschen unser Herz?

Herr erbarme dich.

Fürbitten

Priester:

Lasset uns beten! Vater, du wolltest uns nicht allein zurücklassen. So hast du uns deinen Heiligen Geist gesandt. Immer wieder wollen wir dich um diesen Geist bitten:

1. Heiliger Geist, wir haben heute das Sakrament der Firmung empfangen. Hilf uns, deinen Plan zu erkennen und unser Leben zu meistern. Gott, heiliger Geist...
Wir bitten dich erhöre uns.
2. Heiliger Geist, gib uns Mut und Kraft, den richtigen Weg in unserem Leben zu finden und den Mut ihn mit dir zu gehen. Hilf uns dabei. Gott, heiliger Geist...
Wir bitten dich erhöre uns.
3. Heiliger Geist, wenn Freundschaften zerbrechen oder es Probleme in der Familie gibt, leiden wir. Schenke uns in schwierigen Situationen deine Hilfe und deinen Trost. Gott, heiliger Geist...
Wir bitten dich erhöre uns.
4. Heiliger Geist, viele Menschen haben Angst vor der Zukunft. Hilf den Menschen auf deine Botschaft zu vertrauen. Gott, heiliger Geist...
Wir bitten dich erhöre uns.
5. Heiliger Geist, wir bitten dich um Gerechtigkeit und Frieden für alle Menschen. Hilf uns, dass wir selbst auch immer wieder bereit sind, uns zu versöhnen. Gott, heiliger Geist...
Wir bitten dich erhöre uns.
6. Heiliger Geist, du hast den jungen Menschen die Sehnsucht nach Sinn ins Herz gegeben. Bestärke und führe sie bei ihrer Suche nach dir. Gott, heiliger Geist...
Wir bitten dich erhöre uns.
7. Heiliger Geist, wir danken dir für unsere Kinder. Wir bitten dich, gib allen Eltern die Kraft, ihre Kinder liebevoll zu begleiten und für sie da zu sein. Gott, heiliger Geist...
Wir bitten dich erhöre uns.

Wünsche an die Firmlinge

Liebe Firmlinge!

Danke für das leiwande Jahr. Obwohl wir einige von Euch jetzt schon viele Jahre aus der Jungschar kennen, bedeutete die Firmvorbereitung einen Neustart als neuer bunter Haufen. Durch eure lustige und lebendige Art wussten wir bald, dass es ein gutes Jahr wird, aber uns auch einiges an Nerven kosten wird. Trotzdem haben wir die angeregten Diskussionen, das gemeinsame Musizieren, eure interessanten Meinungen und Geschichten und vor allem das viele Lachen genossen.

Bei andächtigeren Momenten war es dann auch für uns nicht immer leicht, Ernst zu bleiben. Es war beeindruckend, wie ihr selbstverständlich den Glauben lebt, auch wenn es euch manchmal nicht bewusst ist. Bemerkenswert für so eine große Gruppe ist, dass wir völlig unproblematisch miteinander auskamen. Es gab keinen Streit, obwohl es eine lange und intensive Zeit war. Es war schön, dass wir mit euch ein Stück des Weges gehen konnten und hoffen, dass wir uns auch weiterhin sehen.

Für die Zukunft möchten wir euch Folgendes wünschen:

Habe Mut zu sein wie Feuer:

glühend in der Liebe, brennend für neue Ideen,
lodernd in Flammen von Fantasie und Leidenschaft.

Habe Mut zu sein wie Wasser:

Klar und tief in den Gefühlen und Gedanken,
wild sprudelnd vor Lebendigkeit,
überströmend in Freundschaft und Liebe.

Habe Mut zu sein wie Luft:

Leicht und frei, deine Träume zu leben,
durchlässig und offen im Leben miteinander,
kraftvoller Atem, der dich über deine Grenzen bringt.

Habe Mut zu sein wie Erde:

Fest und sicher für die Schritte deiner Entscheidungen und Ziele, fruchtbar für das Aufkommen neuer Hoffnungen
und das Aufblühen von Erfüllung und Glück.

Habe Mut zu dir:

Deine einzigartige Persönlichkeit zu zeigen,
deine Schwächen einzugestehen und Hilfe anzunehmen,
deine Stärken zu finden und voll Vertrauen deinen Weg zu gehen.

Das wünschen euch die Firmbegleiter und wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch am Donnerstag um 19.00 Uhr zu unserem Grillfest!